

[119.] **Neue Prospekte**
 zu:
 Fuß, Branntweinbrennerei-Betrieb. 6. Aufl. (6 M.)
 Viehmann, Herstellung der Leder. 2. Aufl. (8 M.)
 Central-Möbel- und Decorations-Bazar. 60 Lieferungen à 1 M. 50 S., mit ausführlicher Inhaltsangabe, auch Aufzählung der 12 Special-Sammlungen.
 Heilkunde-Verlag (107 Nummern).
 Clemens, Jesus der Nazarener. 4. Auflage. (7 M.)
 Köffler, Zucht u. Pflege des Pferdes. 3. Aufl. (5 M.)
 stehen auf Verlangen zu Diensten.
 Berlin. **Theobald Grieben.**

[120.] Zur *erfolgreichen* Insertion Ihres Verlages empfehlen wir Ihnen die seit 1. October 1874 in unserem Verlage erscheinende

Deutsche Rundschau.

Da die Verbreitung der „*Deutschen Rundschau*“ nicht nur in Deutschland, sondern auch in Amerika, Russland, England, den Niederlanden, dem Skandinavischen Norden, wie in allen überseeischen Plätzen, wo Deutsche leben, eine sehr grosse ist, da der Leserkreis — dem Inhalt, wie dem Preise der Zeitschrift entsprechend — durchweg den *gebildeten und wohlhabenden, d. h. bücherkaufenden* Ständen angehört, ist den

Inseraten in der Deutschen Rundschau neben weitester Verbreitung*) auch lohnendster Erfolg gesichert.

== Auflage 10,000. ==

Pro gespaltene Petitzelle oder deren Raum berechnen wir 40 S., für das Beilegen von Prospecten etc. in 10,000 Exemplaren pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M. Das Beiheften resp. Beikleben berechnen wir mit 10 M. extra. Sämmtliche Beilagen sind bis zum 15. d. M. franco Altenburg an die *Pierer'sche Hofbuchdruckerei* zu liefern, die Anmeldungen an unsere Firma zu richten.

Die für das Februar-Heft bestimmten Inserate resp. *Anmeldungen* von Beilagen müssen, um *sicher* Aufnahme zu finden, bis spätestens 12. Januar in unseren Händen sein.

Hochachtungsvoll
 Berlin. **Gebrüder Paetel.**

*) Ueber die Verbreitung der „*Deutschen Rundschau*“ nach Städten beim Beginn ihres zweiten Jahrgangs findet sich eine genaue statistische Aufstellung in dem soeben erschienenen Januarheft.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[121.] Die Krankencasse des Verbandes zahlt wöchentlich 15 M. Krankengeld und bei zweijähriger Mitgliedschaft im Sterbefalle 100 M. Begräbnisgeld. Die Pensioncasse gewährt Pensionen von 600—1500 M.

Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus, zu richten, von dem auch die Statuten versandt werden.

[122.] **Inserate**
 finden durch die
Deutsche Schule,
 unter Mitwirkung der hervorragendsten Pädagogen herausgegeben
 von
Christian Kostiz,
 neben weitester Verbreitung auch lohnendsten Erfolg.
 Für die Zeile oder deren Raum berechnen wir 25 S., für Beilagen à 1000 Exemplare 6 M. — Die Beilagen müssen franco Leipzig, Stuttgart oder Neuwied geliefert werden.
 Die Inserate resp. Anmeldungen von Beilagen müssen stets bis spätestens am 12. eines jeden Monats in unsern Händen sein, wenn sie sicher Aufnahme in das nächste Heft finden sollen.
 Neuwied.
J. G. Geuser'sche Verlagsbuchhandlung.

[123.] Als wirksamste Insertions-Organ für naturwissenschaftliche Werke empfehle ich:
Gaea. Auflage 1800. 12mal jährlich.
Vierteljahres-Revue. Auflage 1500. 4mal jährlich.
 In Jahres-Rechnung: Insertions-Preis: 25 S. Raum der gespaltene Petitzelle, Umschlag; 35 S. Raum der gespaltene Petitzelle, Text.
 Köln und Leipzig.
Eduard Heinrich Mayer.

Ausländische Journale für 1876.

[124.] **F. A. Brockhaus'**
 Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig
 empfiehlt sich zur Besorgung
ausländischer Journale,
 aus Frankreich, England, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Italien, Spanien, Portugal, den Slavenländern, Griechenland, Amerika
 unter Zusicherung schneller und regelmässiger Lieferung.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der ablaufenden Abonnements erwünscht.
 Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale vom Sonnabend in der Regel schon am folgenden Montag in Wien eintreffen.

Zu wirksamer Insertion

[125.] empfiehlt sich die 2mal täglich erscheinende
Königsberger Hartung'sche Zeitung,
 Auflage 9000
 die verbreitetste Zeitung in Ostpreußen, Lithauen und Masuren.
 Insertionsgebühren pro 5 gespaltene Petitzelle 20 S.

[126.] Infolge des am 1. d. M. stattgefundenen Eintrittes der Weimarischen Gehilfen in den Buchhandlungs-Gehilfenverein „Defect“ in Jena führt derselbe in Zukunft den Namen
Buchhandlungs-Gehilfenverein zu Jena-Weimar.
 Vorstand: 1. Vorsitzender: A. Ginzl (H. Costenoble), Jena. 2. Vorsitzender: A. Wolff (H. Böhlau), Weimar. Schriftführer: E. Jurf (H. Dufft), Jena. Cassirer: E. Appel (D. Deistung's Buchh.), Jena. Versammlungen: Jena: „Hotel zur Sonne“ Freitag Abend 8 Uhr. Weimar: „Anker“. Den Verein betr. Zuschriften werden nach Jena an den Schriftführer erbeten.
 Jena u. Weimar, den 3. Januar 1876.
Der Vorstand.

F. A. Brockhaus'
 Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung ausländischen, namentlich französischen und englischen Sortiments.

[127.] Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von *Paris, London und Brüssel*, sowie regelmässiger directer Verkehr mit *Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika*, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

Für Musikalienverleger.

[128.] Das Verlagsrecht von einigen guten u. eingeführten Claviercompositionen gegen prompte Zahlung gesucht.
 Fr.-Offerten sub M. 7016. an die Annonc.-Exped. v. Rudolf Mosse in Berlin S. W.

Die
Firmen Schletter u. Skutsch in Breslau
 betreffend.

[129.] Wir bitten sehr, unsere Conti gef. getrennt zu halten.
 Breslau. **Schletter'sche** Buchhdlg. (E. Frand),
 Sortiment u. Antiquariat.
H. Skutsch, Verlagsbuchhdlg. (Specialität: Judaica).

[130.] **Als Prämien**
 zu Journalen und Lieferungswerken offerire ich die in meinem Verlage erschienenen großen und schönen

Stahlstiche,

von welchen ich bedeutendere Partien zu äusserst billigen Preisen abgebe.
 Handlungen, welche hierauf reflectiren, er suche ich, wegen der näheren Bedingungen mit mir in Correspondenz zu treten. — Ein Probe-Exemplar der Bilder steht zum Preise von 55 Pf. pr. Expl. baar, mit dem Rechte der Remission, zur Verfügung.
 Stuttgart. **Germann Schönlein.**